



KINDER ELEKTRONISCHES MOTORRAD

- * Geeignet ab 3 Jahren
- * Maximales Benutzergewicht: 30 kg



WARNING: Muss von einem Erwachsenen zusammengebaut werden.

Lesen und verstehen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung vollständig!

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf, da es wichtige Informationen enthält.

Laden Sie den Akku vor dem Erstgebrauch mindestens 4-6 Stunden, aber nicht länger als 10 Stunden auf.

IMPORTANT, RETAIN FOR FUTURE REFERENCE: READ CAREFULLY

ASSEMBLY INSTRUCTION

Über den Kauf Ihres neuen Ride-On.

Diese Fahrt wird Ihrem Kind viele Kilometer Freude bereiten. Um Ihnen und Ihrem Fahrer eine sichere Fahrt zu ermöglichen, bitten wir Sie, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen und für spätere Zwecke aufzubewahren.

Befolgen Sie die Empfehlungen in diesem Handbuch, um die Sicherheit und den Betrieb Ihres Fahrzeugs und seines Fahrers zu verbessern.

SPEZIFIKATIONEN:

Batterie	12V4.5AH X1
Ladegerät -Eingang	12V500mA Abhängig von der örtlichen Spannung
Motor	12V390-16000
Geschwindigkeit:	3.8-5.8 km/h

- Geeignetes Alter:** 3 Jahre +
Ladezeit: 8-12 Stunden
Belastbarkeit: unter 30 kg
Fahrzeuggröße: 1065×515×680MM



AKKU-INFORMATIONEN

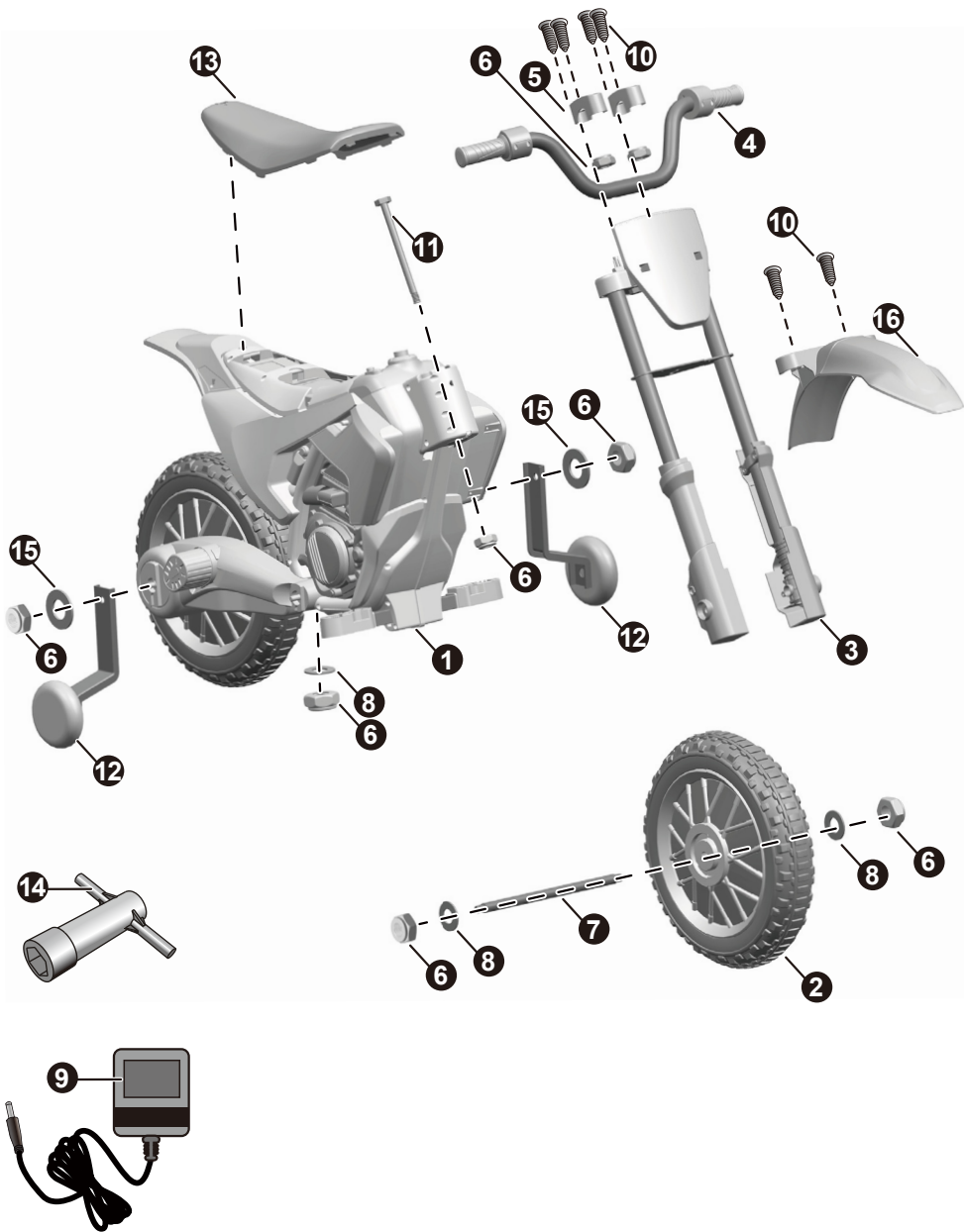
- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden.
- Wenn herausnehmbare Akkus verwendet werden, sind diese nur unter Aufsicht von Erwachsenen zu laden.
- Entfernen Sie die Akkus vor dem Laden aus dem Produkt.
- Vermischen Sie alte und neue Batterien nicht. Mischen Sie nicht verschiedene Batterietypen: Alkaline, Standard (Kohle-Zink) oder wieder aufladbar (Nickel-Cadmium).
- Setzen Sie die Akkus wie im Akkufach angegeben ein, Anode an Anode, Kathode an Kathode.
- Entfernen Sie die Akkus bei längerer Nichtbenutzung. Entfernen Sie verbrauchte Akkus immer aus dem Produkt. Auslaufende Akkus und Korrosion können dieses Produkt beschädigen. Entsorgen Sie die Akkus sicher.
- Schließen Sie die Kontakte der Akkus niemals kurz.

Nr.	TEILE- BEZEICHNUNG	MENGE (STCK)		HINWEIS
1	Karosserie	1		
2	Vorderrad	1		
3	Vorderradgabel	1		
4	Griffstange	1		
5	Lenkerabdeckung	2		
6	Ø8 Kontermutter	8		6 pcs Vorinstalliert
7	Vorderachse	1		Vorinstalliert
8	Ø8 Unterlegscheibe	3		Vorinstalliert
9	Ladegerät	1		
10	Ø4 x 12 Schrauben	6		
11	M8 x 150 Schraube	1		Vorinstalliert
12	Seitenrad	2		
13	Sitz	1		Vorinstalliert
14	Schraubenschlüssel	2		
15	Ø10 Unterlegscheibe	2		
16	Vorderer Kotflügel	1		

Montagewerkzeuge erforderlich: (nicht enthalten):



Schraubendreher



**VERLETZUNGEN UND TODESFÄLLE VERHINDERN:**

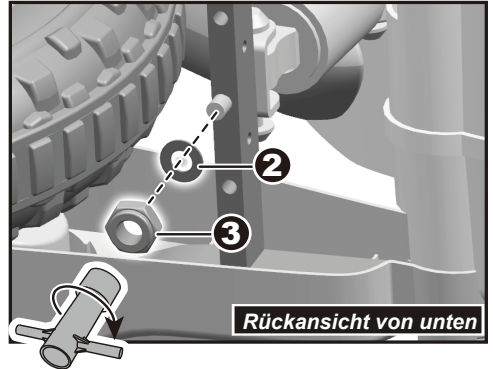
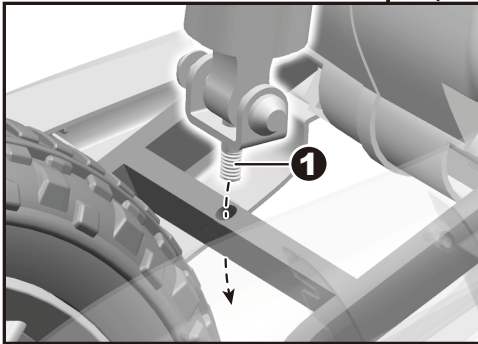
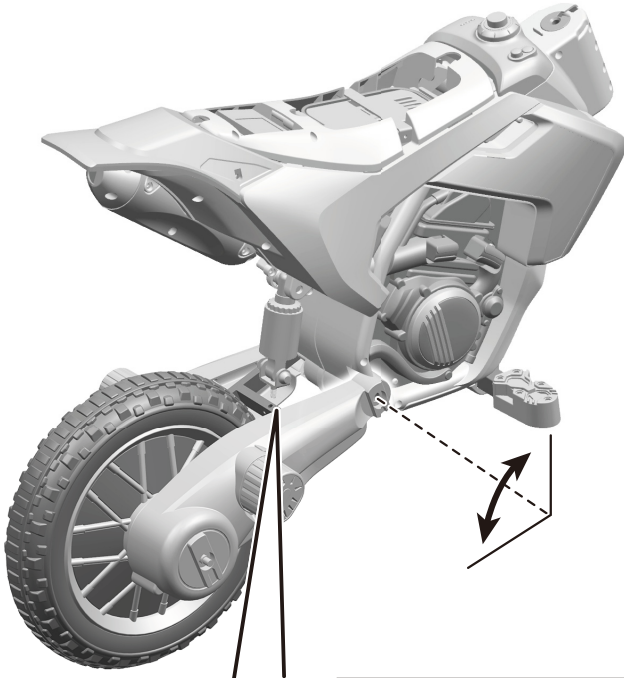
- LASSEN SIE IHR KIND NIEMALS UNBEAUF SICHTIGT. DIE DIREKTE BEAUF SICHTIGUNG DURCH EINEN ERWACHSENEN IST ERFORDERLICH. Behalten Sie das Kind immer im Blick, wenn es sich auf einem Motorrad befindet.
- Dieses Spielzeug sollte mit Vorsicht verwendet werden, da Geschicklichkeit erforderlich ist, um Stürze oder Kollisionen zu vermeiden, die zu Verletzungen des Benutzers oder Dritter führen.
- Es sollte eine Schutzausrüstung getragen werden.
- Niemals im Straßenverkehr, in der Nähe von Autos oder in der Nähe von starken Steigungen oder Stufen, Schwimmbädern oder anderen Gewässern verwenden.
- Tragen Sie immer Schuhe, sitzen Sie immer auf dem Sitz.
- Nicht für den Einsatz im Straßenverkehr geeignet.
- Dieses Spielzeug ist aufgrund seiner maximalen Geschwindigkeit nicht für Kinder unter dem Alter von 36 Monaten geeignet; das maximale Benutzergewicht beträgt 30 kg.
- Dieses Spielzeug verfügt über keine Bremse.

**WARNUNG:**

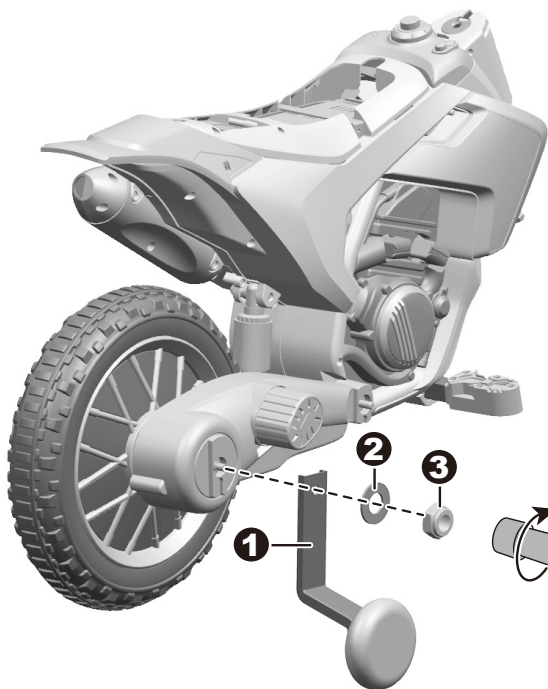
- **ERSTICKUNGSGEFAHR!** Nicht geeignet für Kinder unter dem Alter von 36 Monaten.
- **Muss von einem Erwachsenen zusammengebaut werden.**

Regeln für sicheres Fahren

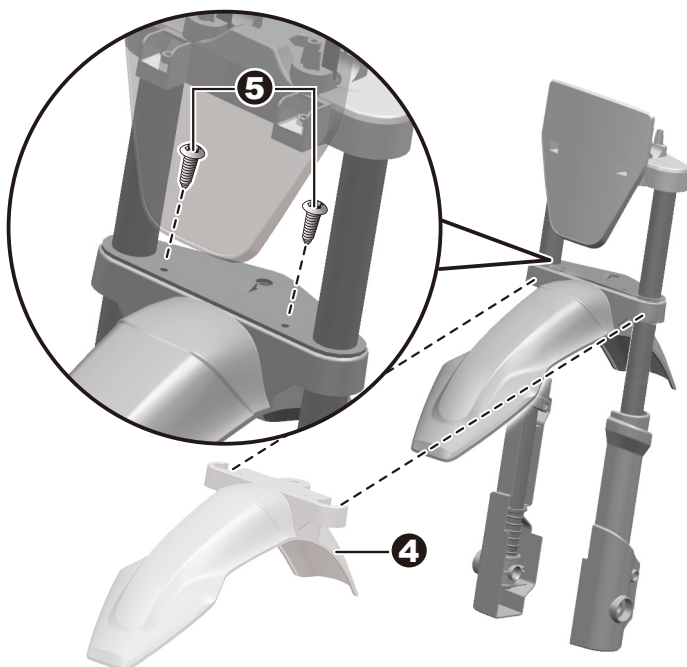
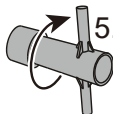
- Halten Sie Kinder in sicheren Fahrbereichen:
Niemals im Straßenverkehr, in der Nähe von Kraftfahrzeugen, auf Rasenflächen, an oder in der Nähe von starken Steigungen oder Treppen, Schwimmbädern oder anderen Gewässern verwenden; Tragen Sie immer Schuhe und erlauben Sie niemals mehr als 1 Fahrer.
- Verwenden Sie das Spielzeug nur auf ebenen Flächen. Zum Beispiel in Ihrem Haus, Garten oder Spielplatz.
- Niemals im Dunkeln verwenden. Ein Kind könnte auf unerwartete Hindernisse stoßen und einen Unfall erleiden. Betreiben Sie das Fahrzeug nur bei Tageslicht oder in einem gut beleuchteten Bereich.
- Es ist verboten, die Schaltung zu verändern oder andere elektrische Teile hinzuzufügen
- Überprüfen Sie die Leitungen und Anschlüsse des Fahrzeugs regelmäßig.
- Lassen Sie kein Kind die Räder berühren oder sich in deren Nähe aufhalten, wenn das Motorrad in Bewegung ist.
- Dieses Fahrzeug verfügt über einstellbare Spiel-Sitzgurte. Bitte weisen Sie Kinder vor der Verwendung im Anlegen des Sicherheitsgurtes ein, um die Sicherheit zu gewährleisten.

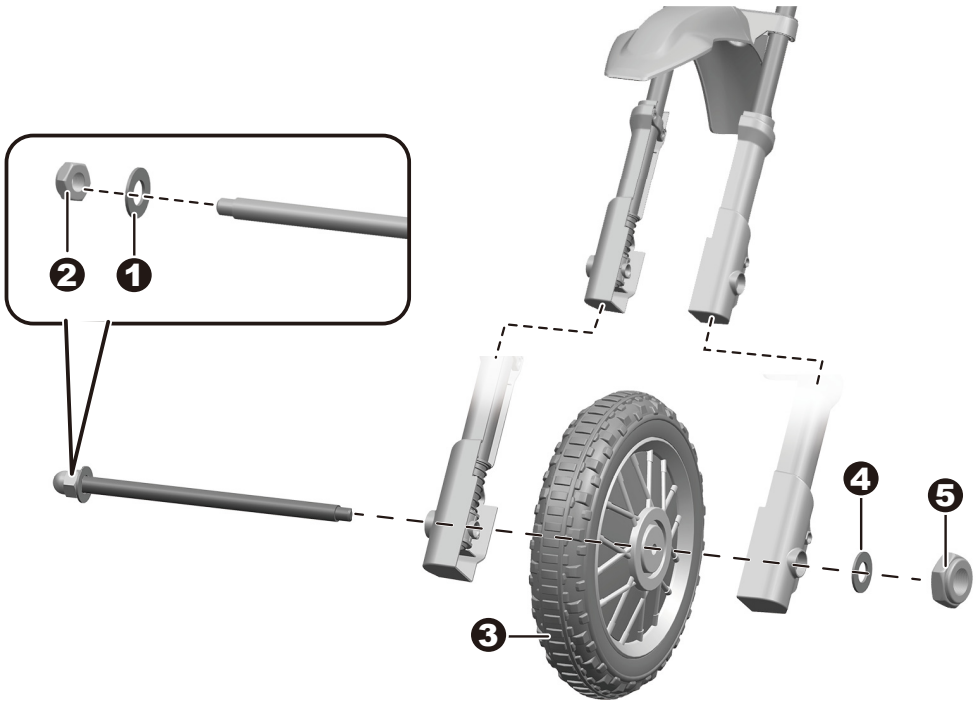


1. Drehen Sie den Hinterradrahmen, bis der Bolzen des hinteren Stoßdämpfers in das Loch am Hinterradrahmen eingesetzt ist.
2. Drehen Sie die Motorradkarosserie auf die Seite. Schieben Sie eine Unterlegscheibe $\varnothing 8$ auf die Vorderachse.
3. Ziehen Sie eine Kontermutter mit einem Schraubenschlüssel am Ende der Schraube an.



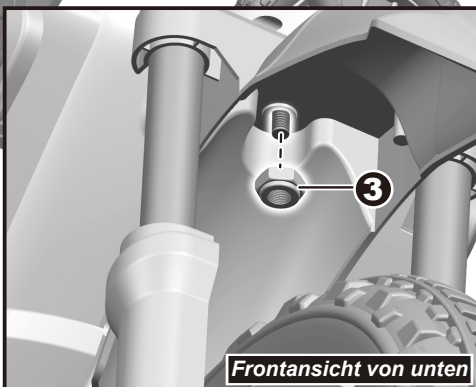
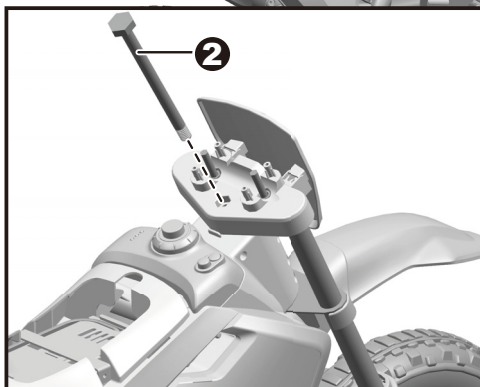
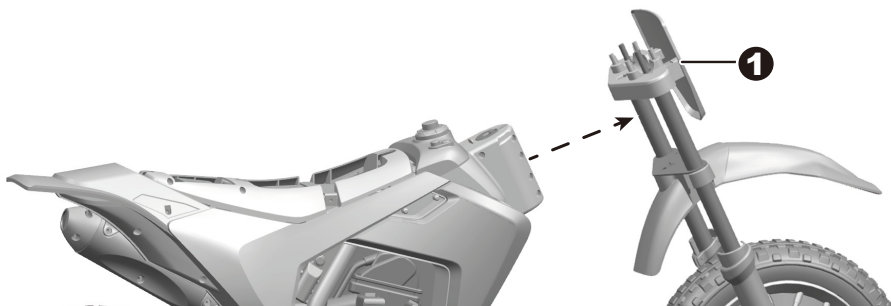
1. Montieren Sie das Seitenrad an die Motorradkarosserie.
2. Schieben Sie eine Unterlegscheibe $\text{Ø}8$ auf die Hinterachse.
3. Ziehen Sie eine Kontermutter am Ende der Hinterachse mit einem Schraubenschlüssel an.
Wiederholen Sie den Vorgang für die andere Seite.
4. Montieren Sie das vordere Schutzblech an der Vorderradgabel.
5. Setzen Sie zwei $\text{Ø}4 \times 12$ -Schrauben ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubendreher fest.



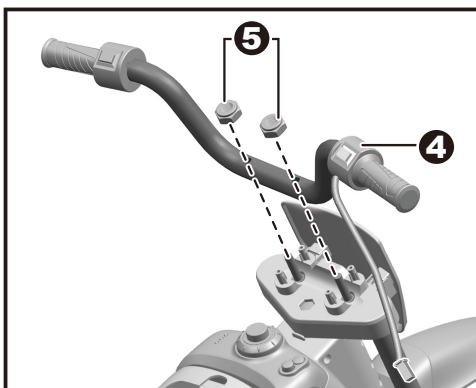


Entfernen Sie die Kontermutter und die Vorderachse von der Vorderradgabel.

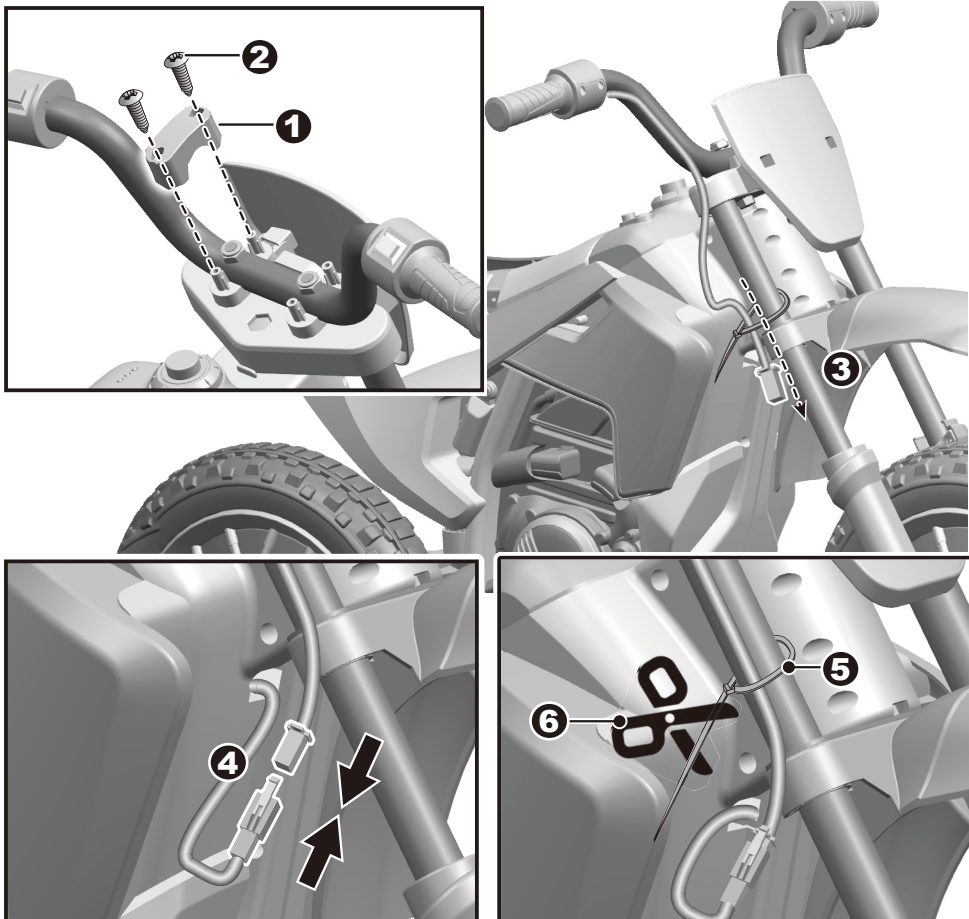
- 1-2. Schieben Sie eine Ø8-Unterlegscheibe auf ein Ende der Vorderachse. Ziehen Sie eine Kontermutter am Ende der Vorderachse mit einem Schraubenschlüssel an.
3. Setzen Sie die Vorderachse durch das Loch auf der einen Seite der Vorderradgabel ein, dann durch das Loch in der Mitte des Vorderrads, und schieben Sie die Vorderachse weiter durch das Loch auf der anderen Seite der Gabel.
4. Schieben Sie eine Ø8-Unterlegscheibe auf die Vorderachse.
5. Ziehen Sie die Kontermutter mit einem Schraubenschlüssel an der Vorderachse fest. Tipp: Ziehen Sie die Kontermuttern auf beiden Seiten der Vorderachse mit zwei Schraubenschlüsseln gleichzeitig an, aber nicht zu fest, damit sich das Vorderrad frei drehen kann.



1. Bringen Sie die Vordergabel-Baugruppe an der Motorradkarosserie an.
2. Richten Sie die Löcher auf jeder Seite der Vordergabel mit den Löchern an der Motorradkarosserie aus. Setzen Sie die Schraube M8 x 150 in das Loch oben an der Vordergabel ein, durch die Löcher an der Motorradkarosserie und durch das Loch unten am vorderen Schutzblech hindurch.



3. Heben Sie die Vordergabel nach oben und ziehen Sie eine Kontermutter am Ende der Schraube M8 x 150 mit einem Schraubenschlüssel, von der Unterseite herkommend, an.
4. Bringen Sie den Lenker an der Vorderradgabel an.
5. Ziehen Sie zwei Kontermuttern mit einem Schraubenschlüssel an, um den Lenker an der Vorderradgabel zu befestigen.

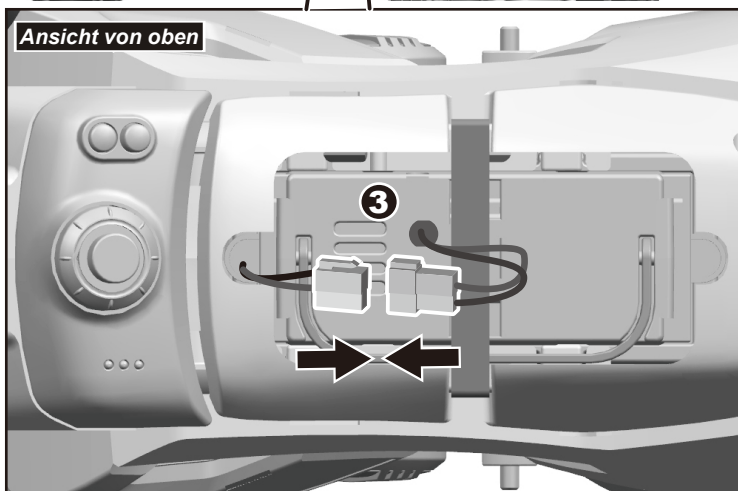
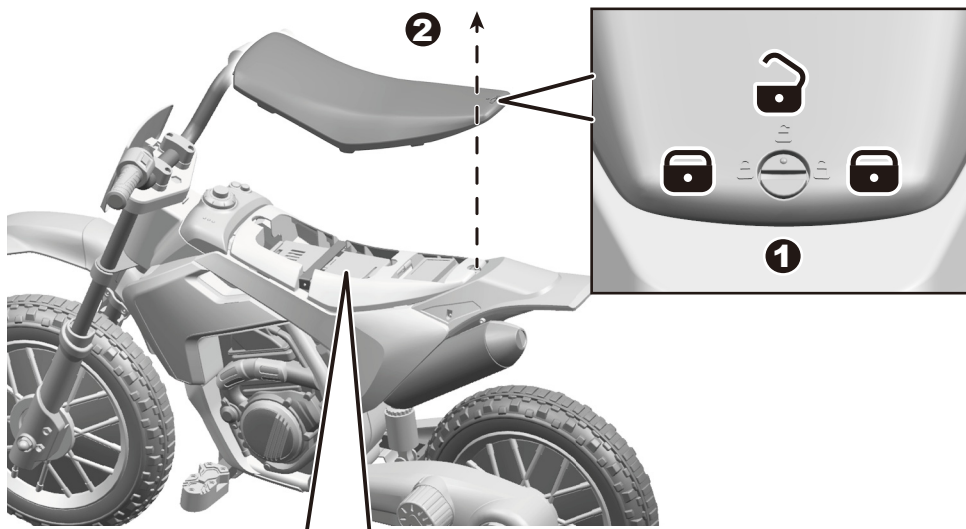


1-2. Montieren Sie die Lenkerabdeckung an der Vorderradgabel. Setzen Sie zwei $\varnothing 4 \times 12$ -Schrauben ein und ziehen Sie sie mit einem Schraubendreher fest. Wiederholen Sie den Vorgang für die andere Lenkerabdeckung.

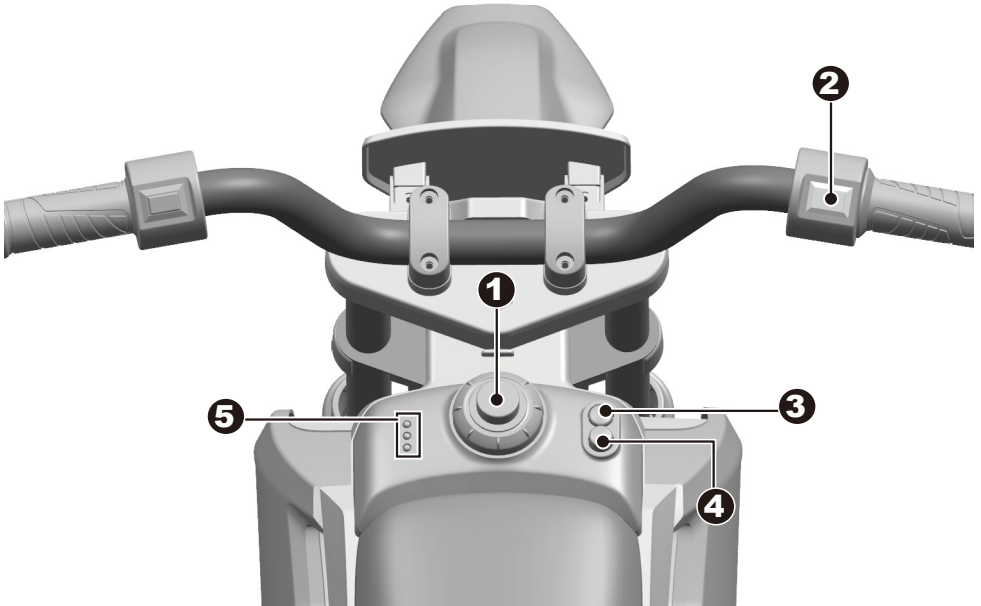
3. Führen Sie den Kabelstecker am rechten Lenker durch den Kabelbinder an der Vorderradgabel.

4. Stecken Sie den Kabelstecker am Lenker in den Stecker an der Motorradkarosserie.

5-6. Ziehen Sie den Kabelbinder fest und schneiden Sie dann den überschüssigen Teil des Kabelbinders mit einer Schere ab.



1. Nehmen Sie den Sitz ab.
2. Stecken Sie den roten Stecker an der Motorradkarosserie in den roten Stecker am Akku.
3. Tauschen Sie den Sitz aus.



1. Ein-/Aus-Taste: Schaltet das Motorrad ein und aus.

2. Vorwärts-Taste:

- Um das Motorrad vorwärts zu bewegen, drücken Sie die Taste nach unten.
- Um zu bremsen oder zu verlangsamen, lassen Sie den Druck auf die Taste los.

3. Taste für hohe Geschwindigkeit: Das Motorrad bewegt sich mit hoher Geschwindigkeit vorwärts.

4. Taste für niedrige Geschwindigkeit: Das Motorrad bewegt sich mit niedriger Geschwindigkeit vorwärts.

5. Leistungsanzeiger

Tip: Um eine möglichst genaue Anzeige zu erhalten, sollten Sie das Motorrad nicht betreiben und sicherstellen, dass das Motorrad steht.

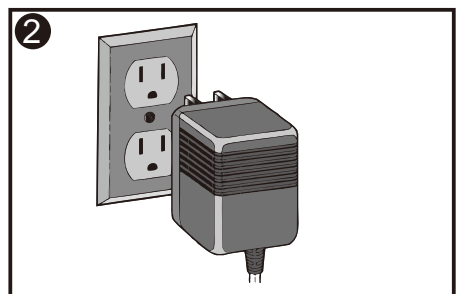
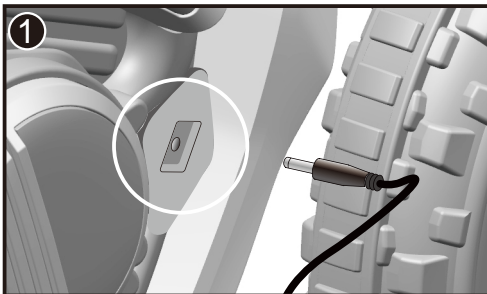
Überprüfen Sie den Ladezustand des Akkus:

- Alle drei Leuchten bedeuten, dass der Akku zu 100 % (vollständig) geladen ist.
- Zwei Leuchten bedeuten, dass der Akku zu 66 % (überwiegend) geladen ist.
- Eine Leuchte bedeutet, dass der Akku zu 33 % geladen ist. Wir empfehlen, den Akku 8-12 Stunden lang aufzuladen.
- Keine Leuchte bedeutet, dass der Akku aufgeladen werden muss. Laden Sie Ihren Akku 8-12 Stunden lang vollständig auf.

**WARNUNG!****NUR EIN ERWACHSENER KANN DEN AKKU LADEN UND AUFLADEN!****WARNUNG!**

Dieses Produkt mit Ladeschutz: beim Laden werden alle Funktionen abgeschaltet!
Nur ein Erwachsener kann den Akku laden und aufladen!

- Der NETZSCHALTER muss während des Ladevorgangs in die Position AUS gedreht werden.
- Vor dem Erstgebrauch sollten Sie den Akku 4-6 Stunden lang aufladen. Laden Sie den Akku nicht länger als 10 Stunden auf, um eine Überhitzung des Ladegeräts zu vermeiden.
- Laden Sie die Batterie auf, wenn das Fahrzeug langsam zu laufen beginnt.
- Nach jedem Gebrauch oder einmal im Monat ist eine Mindestladezeit von 8 bis 12 Stunden, höchstens 20 Stunden einzuhalten.
- Verwenden Sie nur den Akku und das Ladegerät, die mit Ihrem Motorrad geliefert wurden. Ersetzen Sie den Akku oder das Ladegerät NIEMALS durch eine andere Marke. Die Verwendung eines anderen Akkus oder Ladegeräts kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.
 - **Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebene Batterie**
 - **Verwenden Sie nur das vom Hersteller angegebene Ladegerät.**
- Verwenden Sie den Akku oder das Ladegerät nicht für ein anderes Produkt.



1. Stecken Sie den Anschluss des Ladegeräts in die Eingangsbuchse. (oberhalb des rechten Fußpedals)
2. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in eine Steckdose. Der Akku beginnt zu laden.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Fahrzeug läuft nicht	Batterie gering	Batterie aufladen.
	Thermische Sicherung ist ausgetrippt	Neu erstellen Fuse, sehen <Fuse>
	Batterie-Stecker oder Drähte sind lose	<i>Überprüfen Sie, ob die Batterieanschlüsse fest ineinander gesteckt sind. Wenn die Drähte rund um den Motor locker sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.</i>
	Akku läuft nicht	<i>Ersetzen Sie die Batterie, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.</i>
	Elektrisches System ist beschädigt	Bitte kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.
	Motor ist beschädigt	Bitte kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.
Fahrzeug läuft nicht sehr weit.	Batterie ist unter Aufladung	Überprüfen Sie, ob die Batterieanschlüsse beim Aufladen fest ineinander gesteckt werden.
	Batterie ist alt	<i>Ersetzen Sie die Batterie, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.</i>
Fahrzeug läuft schleppend	Batterie gering	<i>Laden Sie die Batterie auf, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.</i>
	Batterie ist alt	<i>Ersetzen Sie die Batterie, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.</i>
	Fahrzeug ist überlastet	Das Gewicht auf dem Fahrzeug reduzieren. Das maximale Nutzergewicht beträgt 30kg.
	Fahrzeug wird unter harten Bedingungen eingesetzt	Vermeiden Sie den Einsatz von Fahrzeugen unter harten Bedingungen, siehe <Sicherheit>.
Um weiterzufahren, braucht Fahrzeug einen Vorstoß	Schlechter Kontakt von Drähten oder Steckverbindern.	<i>Überprüfen Sie, ob die Batterieanschlüsse fest ineinander gesteckt sind. Wenn die Drähte um den Motor herum lose sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.</i>
	"Toter Spot " auf Motor	<i>Ein toter Spot bedeutet, dass der Strom nicht an den Anschlussanschluss geliefert wird und das Fahrzeug repariert werden muss. Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.</i>
Schwierige Verschiebung von vorne nach umgekehrt oder umgekehrt.	Versuch, sich zu verschieben, während das Fahrzeug in Bewegung ist.	Stoppen Sie das Fahrzeug vollständig und verschieben Sie es, siehe < Nutzen Sie Ihr Ride-On >
Lautes Schleifen oder Klickgeräusche aus Motor oder Getriebe	Motor oder Getriebe ist beschädigt.	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Batterie wird nicht aufgeladen	Batterie-Stecker oder Adapter-Stecker ist locker	Überprüfen Sie, ob die Batterieanschlüsse fest ineinander gesteckt sind.
	Ladegerät nicht einstecken	Überprüfen Sie, ob das Ladegerät in eine funktionierende Steckdose gesteckt wird.
	Ladegerät funktioniert nicht	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Ladegerät fühlt sich beim Aufladen warm	Das ist normal und kein Grund zur Sorge	

Lesen Sie dieses Handbuch und die Fehlerbehebungstabelle vor dem Aufruf vollständig durch. Wenn Sie noch Hilfe bei der Lösung des Problems benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

- Es liegt in der Verantwortung der Eltern, die Hauptteile des Spielzeugs vor dem Einsatz zu überprüfen. Muss regelmäßig auf mögliche Gefahren, wie z. B. Batterie, Aufladung, Kabel oder Kabel, Stecker, überprüfen. Schrauben dienen zum Befestigen von Gehäusen an anderen Teilen und im Fall von solchen Beschädigungen darf das Spielzeug nicht verwendet werden, bis die Schäden ordnungsgemäß entfernt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass die Kunststoffteile des Fahrzeugs nicht gerissen oder gebrochen sind.
- Verwenden Sie gelegentlich ein leichtes Öl, um bewegliche Teile, wie z. B. Räder, zu schmieren.
- Das Fahrzeug im Innenbereich abstellen oder mit einer Plane abdecken, um es vor Nässe zu schützen.
- Halten Sie das Motorrad von Wärmequellen, wie z. B. Öfen und Heizungen, fern. Kunststoffteile können schmelzen.
- Laden Sie den Akku nach jedem Gebrauch auf. Nur ein Erwachsener kann mit der Batterie umgehen. Laden Sie die Batterie mindestens einmal im Monat auf, wenn der Raider des Fahrzeugs nicht verwendet wird.
- Waschen Sie das Fahrzeug nicht mit einem Schlauch. Das Fahrzeug nicht mit Wasser und Seife waschen. Fahren Sie das Fahrzeug nicht bei Regen oder Schnee. Wasser beschädigt den Motor, das elektrische System und die Batterie.
- Reinigen Sie das Fahrzeug mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie eine nicht wachshaltige Möbelpolitur, um den Kunststoffteilen Glanz zu verleihen. Verwenden Sie kein Autowachs. Verwenden Sie keine Scheuermittel.
- Fahren Sie das Fahrzeug nicht in losem Schmutz, Sand oder feinem Kies, da dadurch die beweglichen Teile, Motoren oder das Stromsystem beschädigt werden können.
- Bei Nichtgebrauch sollte die gesamte Stromquelle ausgeschaltet sein. Schalten Sie den Netzschalter aus und trennen Sie die Batterieverbinding.

Der Akku verfügt über eine Thermosicherung mit einer Ruhesicherung, die automatisch auslöst und die gesamte Stromversorgung des Fahrzeugs unterbricht, wenn der Motor, das elektrische System oder der Akku überlastet wird. Die Sicherung wird zurückgesetzt und die Stromversorgung wird wiederhergestellt, nachdem die Einheit 20 Sekunden lang auf AUS und dann wieder auf EIN geschaltet wurde. Wenn die Thermosicherung bei normalem Gebrauch wiederholt auslöst, muss das Fahrzeug möglicherweise repariert werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Um einen Stromausfall zu vermeiden, befolgen Sie diese Richtlinien:

- Überladen Sie das Fahrzeug nicht.
- Schleppen Sie keine Gegenstände hinterm Fahrzeug ab.
- Fahren Sie nicht an steilen Hängen hoch.
- Fahren Sie nicht gegen feste Gegenstände, was zum Durchdrehen der Räder und damit zur Überhitzung des Motors führen kann.
- Fahren Sie nicht bei sehr heißem Wetter, Komponenten können sich überhitzen.
- Lassen Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in Kontakt mit dem Akku oder anderen elektrischen Komponenten kommen.
- Nehmen Sie keine Eingriffe in das elektrische System vor. Anderenfalls kann ein Kurzschluss entstehen, der zum Auslösen der Sicherung führen kann.

Entsorgen der Batterie



- Ihre verschlossene Blei-Säure-Batterie muss recycelt oder umweltgerecht entsorgt werden.
- Entsorgen Sie Ihre Bleibatterie nicht in einem Feuer. Die Batterie kann explodieren oder auslaufen.
- Entsorgen Sie eine Blei-Säure-Batterie nicht im normalen Hausmüll. Das Verbrennen, Deponieren oder Vermischen von verschlossenen Blei-Säure-Batterien mit Hausmüll ist gesetzlich verboten.

Unsere Produkte sind geeignet für die Standards ASTM F963; GB6675; EN71 und EN62115.

DE

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte
an unser Kundendienstzentrum.

Unsere Kontaktdaten stehen unten:



0049-0(40)-88307530



service@aosom.de

ADRESSE DES IMPORTEURE:

MH Handel GmbH

Wendenstraße 309

D-20537 Hamburg

Germany

IN CHINA HERGESTELLT